Raths-Protokoll

aufgenommen am 27. März 1882 über die diesjährige 4. ausserordentliche Sitzung des Gemeinderathes der k. k. l. f. Stadt Steyr.

Gegenwärtig:

Der Vorsitzende Herr Bürgermeister Georg Pointner.

Die Herren Gemeinderäthe:

Breslmayr Franz
Landsiedl Anton
Dürrnberger Johann Nepomuk
Mayr Anton
Göppl Emil
Perz Mathias
Haller Josef
Peyrl Josef
Holub Karl
Reder Josef
Huber Leopold
Putz Leopold
Jäger Anton v. Waldau
Redl Johann
Kautsch Jakob
Klein Wilhelm
Schachinger Franz

Schriftführer Herr Gemeinde Secretär Fritz Hähnel.

Beginn der Sitzung 5 Uhr Nachmittags.

Tagesordnung

Antrag der Bau Section betreffs Vergebung der Arbeiten für den neuen Armenhausbau.

Der Herr Vorsitzende constatirt die Beschlußfähigkeit und erklärt die Sitzung für eröffnet.

Der Herr Vorsitzende theilt sodann mit, daß bezüglich der vom löblichen Gemeinderathe zur Ausschreibung gelangten Arbeiten für den neuen Armenhausbau innerhalb der offenen Frist das war bis Freitag, den 24. März 6 Uhr Abend 20 Offerte versiegelt übernommen worden sind. Diese Offerte wurden am darauffolgenden Tage von der Bausection eröffnet mit Namen und Ziffern versehen und einigte sich die Section nach gewissenhafter Prüfung der Leistungsfähigkeit über die im Sectionsantrag aufscheinenden billigsten Offerenten.

Herr Gemeinderath Johann Redl Obmann der 3. Section referirt nun über die eingelangten Offerte wie folgt:

Baumeisterarbeiten:
Arbeshuber Franz
Gerl Franz

Zimmermeisterarbeiten:
Huber Julius
Stohl Franz
Weidinger Franz

Tischlermeistererbeiten:
Busek Alexander
Schrader August

Schlossermeisterarbeiten:
Sigmund Michael
Küpferling Anton
Willner Max
Stummer Leopold
Boscher Anton

Spänglermeistererbeiten:
Holderer Karl
Schmid Karl
Faatz Johann

Anstreichermeisterarbeiten:
Grösser Franz
Redl Johann

Glasermeisterarbeiten:
Rager Franz
Osbild Franz
Pruscha Peter

Die Section beantragt den Armenhausbau in Steyr auf Grund der vorliegenden Baubedingungen und den eingelangten Offerte:

Die Baumeisterarbeiten dem Herrn Franz Gerl,
die Zimmermeisterarbeiten dem Herrn Julius Huber,
die Tischlerarbeiten dem Herrn August Schrader,
die Schlosserarbeiten dem Herrn Ant. Küpferling,
die Spänglerarbeiten dem Herrn Karl Schmid,
die Anstreicherarbeiten dem Herrn Joh. Redl,
die Glasererarbeiten dem Herrn Franz Osbild,

als die billigsten Offerenten zu übertragen. Diesen vorgenannten Offerenten möge baldigst bekannt gegeben werden, daß mit der Inangriffnahme des Baues sofort nach erwirkten Bauconsens begonnen, und die Vollendung desselben bis 31. Oktober d. Js. stattzufinden habe, die eingebrachten Cautionen der Offert Ersteher, sind im Kassaamte zu hinterlegen und die übrigen Cautionen an die Baubewerber zurückzustellen.

Gemäß dieses Sectionsantrages ergibt sich sodann folgende:

Zusammenstellung
der Baukosten des neuen Armenhauses:
Gegenstand
Maurer, Steinmetz und Schmiede Arbeiten Franz Gerl

Zimmermannsarbeiten	Julius Huber
Tischlerarbeiten	August Schrader
Schlosserarbeiten	Anton Küpferling
Spenglerarbeiten	Karl Schmidt
Anstreicherarbeiten	Johann Redl
Glaserarbeiten	Franz Osbild

Summe

hiezu Professionistenarbeiten die nicht ausgeschrieben wurden
Hafnerarbeiten
Sparherdarbeiten
in die Herstellung der Wasserleitung der Gartenanlage, Einfriedung, Einrichtung
unvorgesene Arbeiten
Summe der Baukosten
Ankauf des Grundes sammt Haus No.
Gesammtkosten des Armenhauses sammt
Ankauf des Grundes

Städt. Bauamt Steyr am 25. März 1882. Bogacki.

Der Vorsitzende schreitet nun zur Abstimmung über den ganzen Sectionsantrag und wird derselbe nach kurzer nebensächlicher Debatte einstimmig zum Beschlusse erhoben.

Sodann erklärt der Herr Vorsitzende die Sitzung als eine vertrauliche.

Der Herr Vorsitzende frägt den löblichen Gemeinderath ob, falls derselbe in seiner nächsten Sitzung am Freitag, trotz der eingelangten Reklamation die Wahlen für verificirt erklären würde, die konstituirende Versammlung des neuen Gemeinderathes und die Vicebürgermeisteswahl am nächsten Sonntag oder an einen der darauffolgenden Tage stattfinden soll.
Herr Gemeinderath Josef Reder beantragt die konstituirende Versammlung und die Vicebürgermeisterwahl wie bisher am Sonntag Vormittags 10 Uhr abzuhalten.
Wird ohne weiterer Debatte einstimmig zum Beschlusse erhoben.

Der Herr Vorsitzende regt sodann eine vertrauliche längere Debatte über die Erwerbung eines Grundes für die Versuchsanstalt an, welche damit endet, daß beschlossen wird diesen Gegenstand auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu stellen.

Schluss der Sitzung 6 1/2 Uhr Abends.

Der Vorsitzende: Georg Pointner
Die Gemeinderäthe: M. A. Perz Anton Mayr
Der Schriftführer: Fritz Hähnel